

DAMIÁN FORETIC

Argentinischer Bandoneonist, Arrangeur und Komponist. 2009 schloss er das Konservatorium Manuel de Falla ab und begann seine Profikarriere.

Er tourte mit Auftritten in mehr als 100 Städten in Ländern wie: Russland, Polen, Finnland, Deutschland, Italien, Schweiz, Österreich, Tschechien, Frankreich, Belgien, Spanien, Portugal, England, Marokko, Brasilien, Mexiko, Kolumbien, Uruguay, Thailand, Vietnam, Philippinen und Japan.

Er teilte die Bühne mit prominenten Persönlichkeiten der argentinischen Kultur wie Raúl Lavié, Juan Carlos Baglietto, Guillermo Fernandez, Leopoldo Federico, Pablo Agri, Victor Lavallén, Nestor Marconi, Lidia Borda, Nicolás Ledesma, Mora Godoy, und anderen.

Derzeit teilt er seine Zeit zwischen Buenos Aires und Europa auf und nimmt an mehreren musikalische Projekten teil. In Argentinien ist er Teil des Orquesta Típica Ariel Ardit, Ariel Pirotti Quartett, Vanguardia Vieja Quintett, Guillo Espel Quartett, Herrerías Sextett und ist erster Ersatz des renommierten argentinischen Nationalmusikorchesters "Juan de Dios Filiberto".

In Europa hat er Projekte als Duo mit Quique Sinesi, Gerardo Jerez Le Cam, Pablo Woiz, Ramón Maschio, Carmela Delgado, und ist Teil des Quintetts „Piazzolla In your Face“ und der angesehenen Kompanie „Tango Pasión“.

Im Juli 2021 wurde er beim Wettbewerb „Piazzolla Trani 2021“ mit dem 1. Platz ausgezeichnet in der Kategorie

Solo-Bandoneon, die Jury bestand aus Daniel Binelli, Víctor Hugo Villena und den Brüdern Antonio und Nicola Ippolito.

ROGER HELOU

Pianist, Arrangeur und Regisseur. 2001 gründete er das Orquesta Típica Silencio, mit dem er als Pianist, Arrangeur und Leiter vier Alben aufnahm. Mit dieser Gruppe tourte durch die wichtigsten Städte Europas und nahm an bekannten Tangofestivals teil

(Paris, Zürich, Berlin, Mailand, Kopenhagen, Amsterdam, Dublin, Katowice, Zagreb, Beirut, Eriwan, Kreta).

Ab 2005 trat er dem Cuarteto Cedrón als Pianist und Arrangeur bei. Im selben Jahr

wurde er von Alfredo Marcucci eingeladen, um ihn bei seinen pädagogischen Aufgaben im Instrumentalen Tango zu vertreten. Es beginnt eine lange Reihe von Erfahrungen mit der Koordinierung von Kursen

spezialisiert auf argentinischen Tango, eingeladen von Musikfestivals in Paris, Tarbes, Berlin, Basel u.a.

Zwischen 2013 und 2014 war er musikalischer Direktor für „La 2x4“, Radiosender in Buenos Aires.

Er arrangierte für Solisten wie Lidia Borda, Brian Chambouleyron und Hernán Genovese, und anderen. Er hat auch Arrangements und Orchestrierungen für symphonische Projekte gemacht, wie die „Patagonia Symphony“ oder „Thüringer Synfoniker“ (Deutschland).

Als Tango- und Folklore-Pianist hat er zuletzt mehrere Alben aufgenommen, unter anderem mit Tata Cedrón, Leandro Medera, Alejo de los Reyes und Brian Chambouleyron, Hernán Genovese, und dem legendären uruguayischen Gitarristen Ciro Perez.

2019 wurde er vom National Music Orchestra of Argentina Juan de Dios Filiberto eingeladen, eigene Arrangements in der Produktion „Morir de amor“ zu inszenieren.

DÚO ROGER HELOU · DAMIÁN FORETIC

Im Februar 2022 traten sie zum ersten Mal gemeinsam in Buenos Aires auf, und spielten Improvisationen zu Tangos, Valses und Milongas. Zu den namhaften Gästen zählten u.a. Ramiro Gallo, Quique Sinesi, Hernán Genovese und Brian Chambouleyron.

Zwischen dem 16. und dem 21. August dieses Jahres werden sie ihre erste Tour als Duo durchführen und auf Milongas in der Schweiz und in Deutschland auftreten.